

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34 a Gewerbeordnung (Bewacher)

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

*Angaben sind freiwillig

1. Personalien des Antragstellers bzw. des Vertreters der juristischen Person (sind mehrere Personen zur Vertretung berufen oder sind Personen mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragt, ist Seite 1 dieses Antrags für jede Person auszufüllen!)	
Name der juristischen Person (Firmenname)	
Familienname	
Geburtsname	
Vorname(n)	
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> ohne Angabe
Geburtsdatum	
Geburtsort und Geburtsland	
Staatsangehörigkeit	
Anschrift der Wohnung (Straße, Hausnr., PLZ, Ort, Land; bei Ausländern auch Heimatanschrift)	
Telefon * (Festnetz / Mobil)	
Fax *	
Email *	
Aufenthalt in den letzten fünf Jahren von bis von bis von bis	Aufenthaltsort (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Land)
Ausübung einer beruflichen Tätigkeit als Geschäftsführer/in einer juristischen Person, als persönlich haftende/r Gesellschafter/in einer Personengesellschaft oder als Inhaber/in eines Einzelunternehmens in den letzten fünf Jahren	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Zeitraum (von/bis), Name des Unternehmens, Anschrift, Tätigkeit (ggf. Extrablatt oder Rückseite verwenden)
Anhängige Strafverfahren (Behörde, Aktenzeichen)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit. – bei Antrag für juristische Person auch gegen diese (Behörde, Aktenzeichen)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 der Gewerbeordnung und / oder Rücknahme bzw. Widerrufsverfahren einer gewerberechtigten Erlaubnis – bei Antrag für juristische Person auch gegen diese.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Abgabe einer Vermögensauskunft beziehungsweise Haft zur Erzwingung der eidesstattlichen Versicherung innerhalb der letzten 5 Jahre – bei Antrag für juristische Person bzgl. dieser.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Eröffnung eines Insolvenz- Vergleichsverfahrens bzw. Abweisung des Eröffnungsantrags mangels Masse innerhalb der letzten 5 Jahre – bei Antrag einer juristischen Person bzgl. dieser.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2. Angaben zum Unternehmen (bei juristischer Person als Antragstellerin)	
Firma (Name des Unternehmens)	
Hauptniederlassung (Straße, Hausnr., PLZ, Ort, Telefon/Mobil*, Telefax*, Email*)	
Eintrag im Handels-/Genossenschafts- /Vereinsregister ist erfolgt	<input type="checkbox"/> ja, beim Amtsgericht in <input type="checkbox"/> nein
Nummer der Eintragung	
3. Angaben zu besonderen Anforderungen der Erlaubnis	
Anzahl der Beschäftigten	
Ist für Wachpersonen eine Dienstkleidung vorgesehen?	
Die Haftpflichtversicherung besteht bei der Versicherung:	
Versicherungssumme für Personenschäden:	
Versicherungssumme für Sachschäden:	
Versicherungssumme für das Abhandenkommen bewachter Sachen:	
Versicherungssumme für reine Vermögensschäden:	
Versicherungssumme gesamt:	

4. Art der Tätigkeit, für die die Erlaubnis beantragt wird	
Bewachung von	<input type="checkbox"/> Personen <input type="checkbox"/> Grundstücken und Gebäuden <input type="checkbox"/> Landfahrzeugen <input type="checkbox"/> Geld- und Werttransporte <input type="checkbox"/> Sonstiges:

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben wird versichert und der Zuverlässigkeitsüberprüfung wird zugestimmt.

Datum
Vertretung

Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin bzw. der gesetzlichen

Erforderliche Unterlagen:

- Aktuellen Auszug aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister – bei juristischen Personen.
- Bescheinigung in Steuersachen – für Antragsteller/in (früher: Unbedenklichkeitsbescheinigung) des Finanzamts und des Gemeindesteueramtes.
- Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis
- Auskunft des Insolvenzgerichts
- Kopie Personalausweis (Vor- und Rückseite) oder Reisepass mit Meldebescheinigung.
- Kopie des Nachweises über die erfolgreich abgelegte Sachkundeprüfung nach § 34 a Gewerbeordnung oder anererkennungsfähige andere Nachweise für Antragssteller/in (bei juristischen Personen für gesetzliche Vertretung, soweit sie mit der Durchführung von Bewachungsaufgaben direkt befasst ist – ist keine gesetzliche Vertretung mit der Durchführung von Bewachungsaufgaben direkt befasst, muss zumindest eine Betriebsleiterin bzw. ein Betriebsleiter einen entsprechenden Nachweis haben).
- Nachweis der erforderlichen Haftpflichtversicherung gemäß § 34 a Abs.1 Satz 3 Nr. 4 Gewerbeordnung.

Hinweise:

- Das Erlaubnisverfahren ist kostenpflichtig
- Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit werden gemäß § 34 a Gewerbeordnung mindestens eingeholt: Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister und dem Bundeszentralregister sowie eine Stellungnahme der Polizei
- Ausländer die sich in Deutschland aufhalten und selbständig oder nichtselbständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden Aufenthaltstitel, soweit sie nicht die Staatsangehörigkeit eines EU/EWR-Mitgliedstaates haben.
- Der Gewerbebetrieb darf erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden. Der Beginn ist gemäß § 14 Gewerbeordnung anzuzeigen (Gewerbeanmeldung). Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden.